

Pressemitteilung

Arbeitsgemeinschaft der
Ausländerbeiräte Hessen-
Landesausländerbeirat

Kaiser-Friedrich-Ring 31
65185 Wiesbaden

Tel: 0611/ 98 99 5-0
Fax: 0611/ 98 99 5-18

agah@agah-hessen.de
www.agah-hessen.de

Wiesbaden, den 06. August 2012

MdL Hans-Jürgen Irmer, CDU

"Unbelehrbar und unanständig"

Landesausländerbeirat fordert Konsequenzen aus dem Verhalten des offenbar unbelehrbaren Wiederholungstäters Irmer.

Der Landesausländerbeirat hat die Hessische CDU aufgefordert, endlich Konsequenzen aus den jüngsten Hetztiraden des CDU-Landtagsabgeordneten Irmer gegen den Islam zu ziehen. „Das Verhalten Irmers darf nicht mehr bagatellisiert werden“, sagte der stellvertretende Vorsitzende der agah, Enis Gülegen, heute in Wiesbaden. „Wer so unverfroren und dazu mitten im Ramadan gegen Muslime aufstachelt und dem Islam bewusste Täuschung unterstellt, ist politisch nicht weiter tragbar.“

Die agah forderte die Landtagsfraktion der CDU auf, Irmer mit sofortiger Wirkung von seiner Aufgabe als bildungspolitischer Sprecher der Fraktion zu entbinden. Gülegen: „Spätestens bei der Nominierung der Kandidaten für die kommende Landtagswahl erwarten wir von der CDU eine deutliche Zäsur. Abgeordnete, die religiöse Minderheiten beleidigen, haben keinen Platz im Hessischen Landtag verdient.“